





Grüne Bank

ca. 1,50m x 1m

Mittelgroßer Pflanzkasten mit multipler Nutzbarkeit für verschiedene Bepflanzungen kombiniert mit Sitzmöglichkeit für ca. 3-4 Schüler*innen

Einsatzmöglichkeit: Unversiegelte (1) und versiegelte (2) Schulhofflächen

Schwierigkeitsgrad: $\bullet \bullet \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc (1)$ $\bullet \bullet \bigcirc \bigcirc \bigcirc (2)$

Dauer: 5 - 6 Std (Team 2 - 4 Schüler*innen)

Empfohlen für: Schüler*innen ab 9 Jahren, Gruppen-/Teamarbeit

Benötigtes Werkzeug:

- Akkuschrauber mit passendem Bit für Schrauben
- HSS-Bohrer/Holzbohrer 4mm
- Maschinen- oder Handkegelsenker
- Stichsäge (bzw. Handsäge/Japansäge) | nur Variante (2)
- Winkel, Handzwingen, Zollstock, Bleistift
- Schleifklotz mit Schleifpapier
- Tacker | nur Variante (1)

Benötigtes Material:

• Holz* in mm

4 Stk 590 x 70 x 45 (Pfosten A)

8 Stk 950 x 140 x 21 (Seitenbretter lang B)

8 Stk 458 x 140 x 21 (Seitenbretter kurz C)

2 Stk 600 x 40 x 27 (Auflagerleisten lang D)

2 Stk 200 x 40 x 27 (Auflagerleisten kurz E)

1 Stk 888 x 438 x ca. 12 mm wasserfest verleimte Multiplex o.ä. (Einleger EL)

1 Stk 1021 x 140 x 21 (Ablagebrett F)

1 Stk 590 x 140 x 21 (Pfosten Ablagebrett G)

4 Stk 310 x 70 x 45 (Pfosten H)

2 Stk 1448 x 140 x 21 (Bretter lang I)

2 Stk 500 x 140 x 21 (Bretter kurz J)

10 Stk 500 x 140 x 21 (Sitzbretter K)

dazu für (1): Kaninchendraht engmaschig ca. 150 x 100 cm

- Schrauben (Edelstahl, Teilgewinde) ca. 100 Stk 4 x 60 u. ca. 50 Stk 4 x 50
- Benötigtes Material Befüllung:

0,45m³ Gartenerde (u.U. vermischt mit Blähton), Strauchschnitt/Blätter, Bepflanzung/ Sämereien

*Die Angaben für Holz beziehen sich auf das von uns verwendete witterungsresistente Lärchenholz.

In Berlin erhältliche gängige Holzhandelsformate für Lärche sind Bretter im Querschnitt 140mm/21mm bzw. 140mm/27mm sowie Leisten im Querschnitt 45mm/70mm, jeweils in Längen von 3 bzw. 4 m.

Die für die Umsetzung in den Bauanleitungen benötigten Brett- oder Leistenabschnitte können im Bauworkshop selbst per Hand/Stichsäge zugesägt werden oder es wird beim Händler ein Zuschnitt angefragt.





В

C

D

Ε

EL

F

G



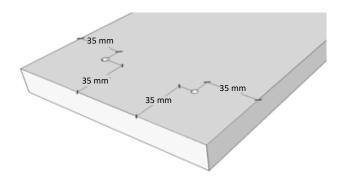








LOS GEHT'S MIT DEM BEET!



SCHRITT 1

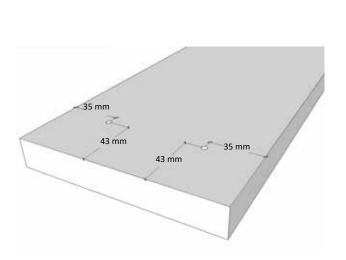
Die Seitenbretter C jeweils an beiden Brettenden vorbohren. (Ø 4mm, Abstände: 35/35mm, siehe Abbildung) und senken.

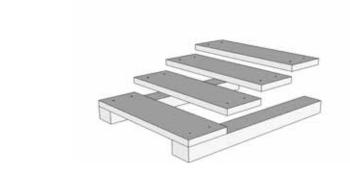
SCHRITT 2

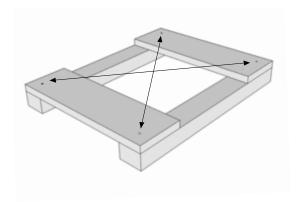
4 Stk. **Seitenbretter C** an je 2 Stk. **Pfosten A** so befestigen, dass die Brettkanten der Seitenbretter bündig mit den Pfosten abschliessen.

Tipp: Um zu gewährleisten, dass die Wand gleichwinklig wird, als erstes ein Seitenbrett oben und unten bündig mit nur jeweil einer Schraube in der äußeren Ecke verschrauben. Dann die Diagonalen messen - haben sie die gleiche Länge, ist die Wand rechtwinklig. Dann das mittlere Brett anschrauben und am Ende das untere Brett nach oben versetzten, sodass sich ein Überstand von ca. 3cm ergibt. Durch den Überstand der Pfosten kann die Sitzpflanzkombination später optimal am Standort platziert werden.

Diesen Schritt 2x wiederholen.







SCHRITT 3

Die Seitenbretter B jeweils an beiden Brettenden vorbohren. (Ø 4mm, Abstände: 43/35mm, siehe Abbildung) und senken.











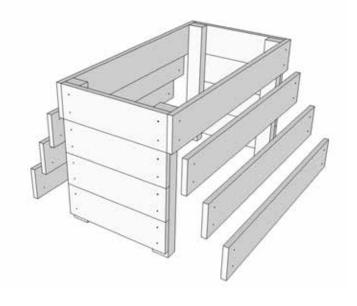






SCHRITT 4

Hier wird von oben nach unten gearbeitet: Die vier Seitenbretter B von oben nach unten an den zwei fertiggestellten Seiten der Pflanzkästen anschrauben.



30 mm 10 mm 30 mm

SCHRITT 5

Das **Ablagebrett F** wie auf der Abbildung vorbohren (Ø 4mm, Abstände: 30/10 mm, siehe Abbildung) und senken.

SCHRITT 6

Dann das Ablagebrett F so mit dem Ablagepfosten G verschrauben, dass die Kante bündig mit der Seitenfläche schliesst (siehe Abbildung). Die Ablage wird später auf Beet und Bank geschraubt.

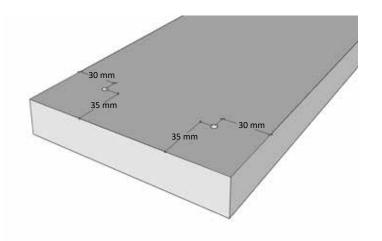








WEITER GEHT'S MIT DER BANK!



SCHRITT 7

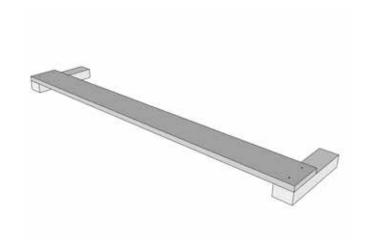
Die Seitenbretter I jeweils an beiden Brettenden vorbohren. (Ø 4mm, Abstände: 30/35mm, siehe Abbildung) und senken.

SCHRITT 8

Jeweils 1 Stk. Seitenbrett I an je 2 Stk. Pfosten H so befestigen, dass die Brettkanten der Seitenbretter bündig mit den Pfosten abschliessen.

Diesen Schritt 2x wiederholen.

Unten ergibt sich ein Überstand der Pfosten von ca. 3 cm, um später die Bank am Standort optimal platzieren zu können.



43 mm 43 mm

SCHRITT 9

Die Seitenbretter J jeweils an beiden Brettenden vorbohren. (Ø 4mm, Abstände: 43/35mm, siehe Abbildung) und senken.





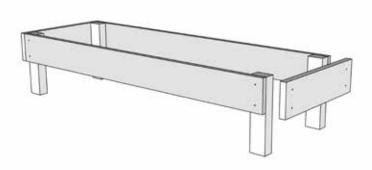


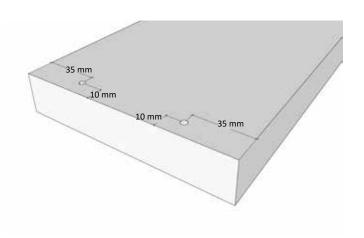




SCHRITT 10

Die **Seitenbretter J** jeweils an beiden fertig gestellten Seiten so anschrauben, dass diese bündig an den Kanten enden.





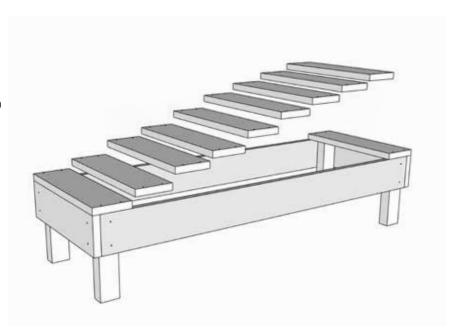
SCHRITT 11

10 Stk. **Sitzbretter K** an beiden Enden entsprechend Abb. vorbohren (\varnothing 4mm, Abstände: 10/30mm, siehe Abbildung) und senken.

SCHRITT 12

Die vorgebohrten **Sitzbretter K** in gleichmäßigem Abstand auf das Bankgestell aufschrauben.

TIPP: Erst die beiden äußeren Bretter bündig nach außen festschrauben. Dann die restlichen Bretter gleichmäßigmit ca. 1cm Abstand auslegen um zu überprüfen ob der Abstand u.U. anders gewählt werden muss. Dann erst die Bretter festschrauben.











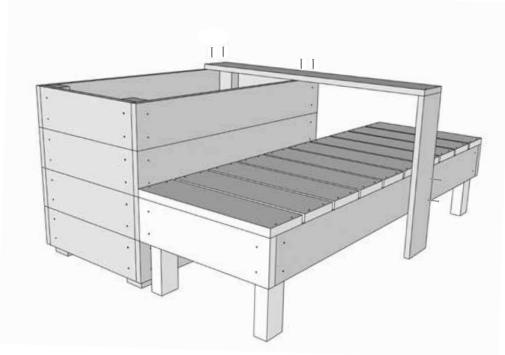


SCHRITT 13

Am Schluss Beet und Bank so positionieren, dass die kurze Seite der Bank mit der kurzen Seite des Pflanzkasten bündig abschliesst.

Nun die Ablage am hinteren Ende des Pflanzkasten mit jeweils zwei Schrauben an den oberen Brettkanten festschrauben, sodass die Kanten der Ablage bündig mit den beiden äußeren Seiten des Beetes abschliessen. Zusätzlich den Pfosten mit zwei Schrauben an der Bank befestigen .

Zuletzt alle Kanten schleifen, runden oder leicht fasen.



Vor dem Befüllen sollte der Pflanzkasten und speziell die Teile mit direktem Erdkontakt mit **Leinöl(firnis) o.ä.** natürlichen Oberflächenmitteln für den Außenbereich behandelt werden, um das Holz vor vorzeitigem Verfall zu schützen und dem "Vergrauen" vorzubeugen.

Positionierung und Befüllung

Abhängig von der Positionierung auf

- 1) unversiegelten Flächen oder
- 2) versiegelten Flächen

ergeben sich Varianten in der weiteren "Ausstattung" der Sitzpflanzkombination.

Die Varianten betreffen nur den zu bepflanzenden Teil, also den eigentlichen **Pflanzkasten.**













01- Unversiegelte Flächen

"Mäuseabwehr"

Wird die Sitzpflanzkombination auf unversiegelten Flächen aufgestellt, müssen die Wurzeln der Pflanzen vor Mäusen geschützt werden. Dafür wird der Kaninchendraht von innen an die untersten Bretter des Pflanzkastens getackert.

Dann kann die Sitzpflanzkombination aufgestellt und befüllt werden.

Befüllung

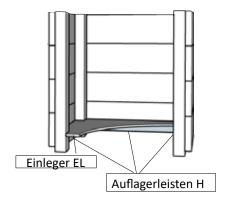
Im Idealfall wird der Pflanzkasten im Herbst das erste Mal befüllt und zwar in folgender Reihenfolge von unten nach oben:

- 1) Strauchschnitt, dünne Äste, Reisig
- 2) Herbstlaub
- 3) Gartenerde

Diese Schichtung "überwintert". Im Frühjahr wird noch einmal Gartenerde - gerne mit Kompost gemischt - aufgefüllt. Ist eine solche Schichtung nicht möglich, kann der Pflanzkasten mit Gartenerde befüllt werden.

Die **Beimischung von Blähton** zur Erdbefüllung erhöht die **Wasserspeicherfähigkeit** der Befüllung. Auch sogenannte **"Ollas"** können helfen, die Pflanzen im Kasten gesund über längere Trockenperioden zu bringen. Einfache Anleitungen zum Olla-Bau finden sich überall im Internet.

02- Versiegelte Flächen



Bei versiegelten Flächen braucht der Pflanzkasten einen Boden.

Dafür werden die **Auflagerleisten D** und **E** $\underline{\text{von au}}$ m unteren Bereich des Pflanzkastens angeschraubt.

Bei dem Einlegeboden EL müssen mit der Stichsäge noch die Ecken entsprechend den Pfostenquerschnitten mit der Stichsäge ausgesägt werden.

Hier muss es nicht sooo genau sein....

Wenn der Einleger drin ist, ist die Sitzpflanzkombination fertig zum Aufstellen!

Befüllung

Die Befüllung kann wie bei der Aufstellung auf unbefestigten Flächen erfolgen.











